

WR

Donnerstag, 2. September 2010



Taschengeld reicht für ein Tier-Begräbnis

Habt ihr auch ein Haustier? Einen Hund namens Baffy oder eine Katze, die Sissy heißt? Möhrchen, das Kaninchen, Piep, den Wellensittich oder Schlecki, den Hamster? Die sich mit euch das Kinderzimmer und den Garten teilen, mit denen man so toll spielen oder auch schmusen kann... Haustiere können echte Freunde sein. Sie hören einem zu und sind immer da. Leider werden sie nicht so alt wie Menschen. Bei einem Hund zum Beispiel rechnet man ein Hundejahr als sieben Menschenjahre. Das heißt: Wenn Dein Dackel zehn Jahre alt ist, dann fühlt er sich wie ein Mensch mit 70 Jahren.

Wenn Dich Dein tierischer Freund eines Tages verlässt und stirbt, hast Du die Möglichkeit, ihn richtig zu beerdigen. Auf dem Tierfriedhof am Rennweg 111. Die verstorbenen Tiere von Kindern werden da für wenig Geld – die Friedhofsgärtner sagen dazu Taschengeldpreis – begraben. Das kostet 43,50 Euro. cil